

Protokoll:

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Schupp erklärt Amt 66 Herr Dr. Mifka, dass eine vorab Ermittlung der zu erwartenden finanziellen Belastungen mit einem unverhältnismäßig hohen personellen Aufwand verbunden sei.

Ratsmitglied Flöck erkennt in einer Vorabberechnung der zu erwartenden Ausbaubeiträge ebenfalls keinen Mehrwert. Ratsmitglied Lipinski- Naumann kann hierin ebenfalls keinen Mehrwert erkennen. Amt 66 Herr Dr. Mifka sieht derzeit keine Möglichkeit, vorab belastbare Zahlen zu benennen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität stimmt der Vorlage einstimmig mit einer Stimmenthaltung zu.